drumladen
Drumset Aufbau
Anleitung

Sie haben bei uns im Ladengeschäft ein vormontiertes und gestimmtes Drumset erworben, aber zuhause stellt sich die Frage, wo kommt noch mal was hin?

Wir helfen Ihnen schrittweise mit dieser Anleitung zum optimalen Drumset Aufbau

Zuhause ausgeladen sieht es oft erstmal so aus.

Schritt 1

Beginnen Sie mit der Aufstellung der Bassdrum. Sie ist das größte Element und nach ihr richtet sich der Aufbau. Sorgen Sie für ausreichend Platz und einen Teppich (Teppichboden) als Untergrund, für die optimale Standfestigkeit.

Schritt 2

Klappen Sie die Füße der Bassdrum in Richtung Boden. Leicht im Winkel angeschrägt nach vorne.

Schritt 3

In der Regel kann man nun die Gummifüße nach oben drehen, sodass das spitze Ende hervorkommt. Das dient zum optimalen Halt auf dem Teppich. Nun die obere Schraube lösen und auf beiden Seiten die Füße so weit ausfahren, dass die Bassdrum vorne sich ca. fingerbreit vom Boden anhebt. Dabei die Bassdrum anheben. Anschließend die Schrauben wieder anziehen.

Schritt 4

Es folgt die Anbringung der Fußmaschine an der Bassdrum. Hierfür benötigt man den erhaltenen Stimmschlüssel (vierkant).

Schritt 5

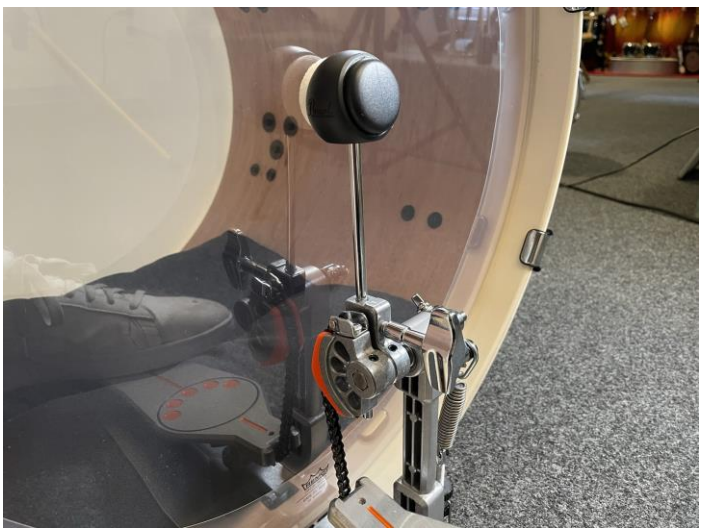
Als erstes muss der Winkel der Trittfläche eingestellt werden, so dass später der montierte Beater ca. im 45 Grad Winkel zum Schlagfell steht. Bei diesem Modell wird mit dem Stimmschlüssel die Federfixierung gelöst, die Fläche angehoben und wieder festgestellt.
Bei anderen Modellen muss vor Montage eventuell noch die Feder ausgehängt oder an der Kette eingestellt werden.

Schritt 6

Das Bassdrumpedal wird nun an die Bassdrum angebracht. Hierfür den „Greifer“ weit aufdrehen, die Bassdrum leicht anheben und das Pedal soweit es geht an die Bassdrum schieben, sodass der Spannrahmen der Bassdrum im „Greifer“ liegt. Jetzt den „Greifer“ nur leicht festdrehen.

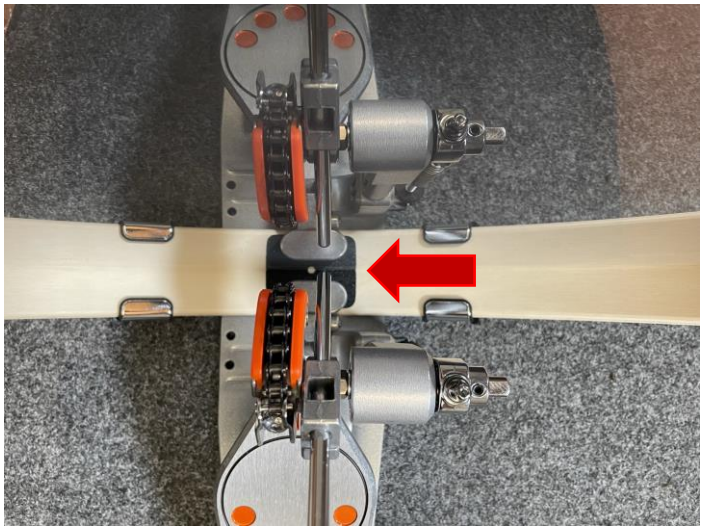
Schritt 7

Jetzt den Beater so weit in die dafür vorgesehene Öffnung neben der Kette stecken, dass der Beater ungefähr auf die Mitte des Fells trifft und festdrehen.



Schritt 8

Dabei aufpassen, dass das untere Ende des Beaters, egal in welcher Position, nicht das Fell berührt bzw. streift.



Schritt 9

Im nächsten Schritt werden das Floortom (Standtom) und die dazugehörigen Füße benötigt. Das Floortom wird rechts neben dem Bassdrumpedal stehen.

Schritt 10

Die Beine werden jetzt in die dafür vorgesehene Halterungen (Brackets) eingeführt und festgeschraubt, sodass das Floortom nur auf den Füßen steht und spielbar bleibt. Darauf achten, dass das

Marken Logo auf den Kesseln immer richtig herum und lesbar ist, nur dann hat man auch das Schlagfell oben und das Resonanzfell unten.

Schritt 11

Als nächstes werden die Tom Halterungen für die Hängetoms montiert. Hier gibt es unterschiedliche Systeme der Hersteller. Aber die Montage und Einstellung sind ähnlich und zielführend.
Die mitgelieferten Halterungen zuerst großzügig (nicht zu niedrig) auf der Bassdrum montieren.

Schritt 12

Nun die Toms auf die Halterungen anbringen. Der Winkel und Feinjustierung spielt jetzt noch keine Rolle. Das kleinere Tom kommt auf die linke Halterung, das größere auf die rechte.

Schritt 13

Jetzt folgt die Feinjustierung. Die Toms soweit anwinkeln, dass beim Spielen die Sticks nicht den Rand treffen. Die Toms soweit in der Mitte zusammen führen, dass sie sich fast berühren, aber eine kleine Lücke bleibt. Anschließend die Tom Halterung samt montierten Toms so weit nach unten lassen, dass sie nicht die Bassdrum berühren. Mit dem größeren Tom beginnen. Anschließend alle Schrauben fest zuziehen und die Memorylocks in den entsprechenden Aussparungen richtig montieren.

Schritt 14

Alles richtig eingestellt, sollte der bisherige Aufbau so aussehen.

Schritt 15

Es folgt der Aufbau des Ständers für die Snaredrum. Diese beiden Teile werden dafür benötigt.

Schritt 16

Die beiden Teile werden zusammengesteckt und links vom Bassdrumpedal aufgestellt. Die große Gewindeschraube zur größer bzw. kleiner Stellung der Snareauflage so weit nach unten drehen, dass die Snaredrum locker auf und zwischen den Gummiauflagen liegt.

Schritt 17

Jetzt wird die Snaredrum auf die Gummiauflagen eingelegt und mit der zuvor gelockerten Gewindeschraube wieder zugezogen. Aber nur so weit, dass die Snare festsitzt - nicht „zuknallen“! Den Winkel der Snare entweder waagerecht oder leicht in Richtung des Spielers kippen. Das Floortom kann nun auch nochmal so verstellt werden, dass Snaredrum und Floortom die identische Höhe der Schlagfelle haben.

Schritt 18

Es folgt der Aufbau der Hihatmaschine mit diesen Komponenten.

Schritt 19

Zuerst die Standfüße des Untergestells der Hihatmaschine aufstellen und das Unterteil der Trittplatte durch Zusammendrücken in das Gestell einhängen.

Schritt 20

Als nächstes werden die übrig gebliebenen Teile, das gesamte Oberteil der Hihatmaschine, voneinander getrennt. Wir haben nun Zugstange, das Oberrohr mit Beckenauflage und die Hihat-Clutch (welche an der Zugstange befestigt wird).

Schritt 21

Die Zugstange wird nun auf das Unterteil der Hihatmaschine geschraubt.

Schritt 22

Nun wird das Oberrohr über die Zugstange gestülpt und soweit eingetaucht, dass oben die Zugstange so weit raus schaut, dass die Hihat-Clutch mit genügen Platz wieder montiert werden kann.

Schritt 23

Als nächstes folgt der Aufbau der beiden Beckenständer. Es handelt sich oft um zwei unterschiedliche Ständer. Es wird zwischen gerade Beckenständer und Galgen-Beckenständer unterschieden. Der Galgen-beckenständer hat einen zusätzlichen Beckenarm als Ausleger, den Galgen, um zum Beispiel ein Crash-Becken besser erreichbar über den Tom Toms zu positionieren. Oft erkennt man einen Galgen-Beckenständer nicht sofort, da der Beckenarm im Rohr des Mittelteils versenkt wird um den Transport zu erleichtern.

Schritt 24

Nach dem Aufbau hat man diese beiden unterschiedlichen Beckenständer. Links der gerade, rechts der mit Galgen.

Schritt 25

Zum Schluss werden noch die Becken montiert. Die zwei gleichgroßen kleinen 14“ Becken sind die Hihat Becken. Diese werden links auf dem Ständer mit dem Pedal neben der Snare angebracht. Das Bottom Becken wird einfach auf das Filz gelegt. Für das Top Teil wird die Hihat-Clutch aufgeschraubt und zwischen den Filzen wieder fest verschraubt.

Das Crash-Becken, mittelgroß, wird meist auf den Galgenständer montiert. Auch wieder zwischen den Filzen. Dann ungefähr wie auf dem Foto leicht über dem ersten Hängetom positioniert.

Das übrig gebliebene größte Becken, das Ride Becken, kommt zum Abschluss auf den geraden Beckenständer.

Das Set ist nun fertig aufgebaut und bereit gespielt zu werden. Hocker ran und los geht's. Apropos Hocker, leider werden nicht von allen Herstellern Hocker mitgeliefert. Sollte noch einer benötigt werden haben wir hier immer unsere aktuelle Auswahl:
https://www.drumladen.de/hardware/drumhocker/
(als Filter „sofort lieferbar" anwählen, um unseren aktuellen Bestand anzufordern)

Wir hoffen, Ihnen hat unsere Anleitung geholfen und wünschen Ihnen und/oder Ihren Angehörigen viel Freude am Trommeln.

Können wir sonst noch was für Sie tun, dann freuen wir uns auf Ihre Anfrage.

Ihr drumladen**-Team**

drumladen
Das Fachgeschäft für Drums & Percussion

Jonas Wickenhauser
Gewerbepark St. Leon-Rot
Lanzstraße 3
68789 St. Leon-Rot

Tel. +49 (0)6227 3847755
Fax +49 (0)6227 3847756
www.drumladen.de
info@drumladen.de